

Tätigkeitsbericht von Andreas Schramm, Beisitzer im LV Brandenburg

I. Wahl am 12.07.2014

Am 12.07.2014 wurde ich vom Landesparteitag in Frankfurt (Oder) zum Beisitzer im Landesvorstand gewählt

-

<https://wiki.piratenbrandenburg.de/Parteitag/2014.2>

Weitere Vorstandsmitglieder in der Amtszeit 2014/2015:

be	Name	Amtsende	E-Mail
1. Vorsitzender	Michael Hensel		m.hensel@piratenbrandenburg.de
2. Vorsitzender	Lutz Bommel		l.bommel@piratenbrandenburg.de
Schatzmeister	Jens Heidenreich		j.heidenreich@piratenbrandenburg.de
Generalsekretärin	Mandy Plaswig		m.plaswig@piratenbrandenburg.de
Politischer Geschäftsführer	Jörg Preisendoerfer	Rücktritt zum 31.10.2014	j.preisendoerfer@piratenbrandenburg.de

Beisitzer	Andreas Schramm		a.schramm@piratenbrandenburg.de
	Jürgen Voigt	Rücktritt zum 02.03.2015	j.voigt@piratenbrandenburg.de

II. Aufgaben im Landesvorstand

Zu meinen innerhalb des Vorstandes festgelegten Aufgaben gehörte in erster Linie

<https://wiki.piratenbrandenburg.de/Vorstand/Zust%C3%A4ndigkeiten>

→ Ansprechpartner

- Veranstaltungen
- Ansprechpartner Landesschiedsgericht
- Ansprechpartner innerparteiliche Bildung
- Interne Vernetzung im LV

III. Tätigkeiten in der Amtszeit 2014/15

Meine nahezu täglichen Aktivitäten für den Landesverband Brandenburg (wie aber auch außerhalb des Landesverbandes) sind im Logbuch aufgeführt, ich möchte hierzu auf mein Logbuch verweisen :

<http://wiki.piratenbrandenburg.de/Benutzer:Andreas390/Logbuch>

Nicht im Logbuch aufgeführt sind Aktivitäten wie Aktualisierungen des wiki, Mit-Vorbereitungen der Sitzungen des Landesvorstandes, Durchsicht (meist Dutzender) Tickets die täglich im OTRS aufschlagen, etliche Telefonate und sehr viel an FormalFoo wie etwa die Bearbeitung von Tickets im OTRS oder Satzentswürfe/Satzsätze bei den vielen Klageverfahren.

.
Da meine Tätigkeit ohne die Arbeit meiner Vorstandskollegen so nicht möglich gewesen wäre, möchte ich auf Einzelheiten an dieser Stelle nicht näher eingehen. Sofern hierzu eine ausführlichere Darstellung gewünscht wird, kann ich aber gerne weiter ausführen

.
Aus meiner Sicht hat es der Vorstand _insgesamt_ geschafft

-
den Landesverband trotz der zu Beginn der Wahlperiode in der Piratenpartei noch bestehenden Flügelkämpfe in ruhiges Fahrwasser zu bringen;

-
eine große Anzahl an Veranstaltungen wie etwa Landestreffen zu veranstalten,

-
einen Landtagswahlkampf mit vielen Veranstaltungen, dem auf und abhängen von Plakaten usw. zu bestreiten

-
trotz der auf die Demotivierung/Destabilisierung des Landesvorstandes/Landesverbandes gerichteten Tätigkeit eines sehr „speziellen“ Mitgliedes deren Funktionsfähigkeit aufrecht zu erhalten

IV. Positives / Negatives in der Amtszeit 2012/2013

- Als sehr positiv sehe ich es an, dass der Landesvorstand –bei allen unterschiedlichen Meinungen in Sachfragen- in der laufenden Amtszeit sehr geschlossen aufgetreten ist und gemeinsame Lösungen gefunden hat. Trotz zweier Rücktritte im Landesvorstand hat der Landesvorstand seine schwierige und durch die Mit-Organisation eines Landtagswahlkampf geprägte Arbeit weitestgehend im Griff gehabt. Der Landesverband steht finanziell gut da, mit dem zur Verfügung stehenden Geld wurde gut gewirtschaftet.
- Als ebenfalls sehr positiv sehe ich die erfolgten Landestreffen an. Bei den Landestreffen hat sich gezeigt, dass die Mitglieder zu einvernehmlicher Arbeit und Lösungsfindung in der Lage sind. Die Kommunikation der Mitglieder untereinander war auf den Landestreffen durchgängig gut. In der Fortführung der Landestreffen sehe ich die Chance auf einen Beitrag für eine positive Entwicklung des Landesverbandes.
- Als negativ sehe ich das Verhalten einiger weniger Mitglieder an, die ein sehr „spezielles“ Mitglied im Landesverband beim Aufbau einer Parallelstruktur mit ihrem Verhalten unterstützt bzw. ermutigt haben. Diese _eine_ Mitglied hat den Landesvorstand immer wieder mit seinen Mails und immer neuen unsinnigen Klagen über weitere Strecken beschäftigt. Politisches Handeln war hierdurch im Landesvorstand nur eingeschränkt möglich. Bezeichnend für dieses Mitglied ist, dass es den Landesverband nun „retten und neu aufbauen will“. Dazu fällt mir eigentlich nichts mehr ein. Letztlich wird der Landesverband auf das Verhalten dieses Mitgliedes bei weiterem Fehlverhalten nur mit einer Kapitulation oder einem Parteiausschluss reagieren können.

Wer zum vorstehenden Sachverhalt nähere Informationen sucht, kann sich dazu auf den Seiten der

Landesschiedsgerichte Mecklenburg-Vorpommern, Brandenburg oder der Seite des Bundesschiedsgerichtes über abgeschlossene Brandenburger Verfahren informieren oder aber einfach beispielsweise das nachfolgende Urteil durchlesen:

https://wiki.piratenbrandenburg.de/images/4/4a/LSG-Bbg-14-6_Urteil_2015_04_25.pdf

- Als ebenfalls sehr negativ sehe ich das Verhalten einiger weniger Menschen auf den Mailinglisten an; hier hat der Landesvorstand bei den größten Auswüchsen auf diese Schreiber eingewirkt was -zumindest teilweise- zur Einstellung des Fehlverhaltens gewirkt hat

V. Ausblick 2015/2016

Der neue Landesvorstand soll aus meiner Sicht:

die überfällige Strukturreform des Landesverbandes –unter Berücksichtigung der für 2019 anstehenden Neustrukturierung der Landkreise- anpacken

sich –bereits jetzt- auf die nächsten Wahlen (insbesondere die Wahl zum nächsten Bundestag 2017) vorbereiten

den Wiedererkennungswert der Marke „PIRATEN“ erhöhen, beispielsweise durch Aktionen zum Digitalen Wandel der Gesellschaft

sich darauf vorbereiten, den Berliner Landesverband bei der Vorbereitung der für die PIRATEN wichtigen Wahl zum Abgeordnetenhaus im Herbst 2016 tatkräftig zu unterstützen

weitere Landestreffen zur Stärkung des Zusammenhaltes der Mitglieder im Landesverband veranstalten

VI. Danke

Bedanken möchte ich mich

- bei allen derzeitigen wie auch ausgeschiedenen Mitgliedern des Landesvorstandes für die angenehme Zusammenarbeit
- bei allen Mitgliedern und Helfern von außerhalb der Partei für die gemeinsame Organisation und Durchführung des Landtagswahlkampfes sowie vieler Veranstaltungen und vor Allem, für geübte konstruktive Kritik.
- bei meiner Ehefrau und meinen Kindern für ihre Geduld mit mir und den Verzicht auf gemeinsame Freizeit.

Andreas Schramm, 15.06.2015